Jahresversammlung 1989 der "Freunde der Neuen Wege"

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **83 (1989)**

Heft 9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweiz. Sozialarchiv
Abt. Periodica
Stadelhoferstrasse 12

8001 Zürich

AZ
3000 Bern 11
Retours:
Anita Bäumli
Zürichstrasse 100
8700 Küsnacht

Jahresversammlung 1989 der «Freunde der Neuen Wege»

Samstag, 30. September 1989, Kirchgemeindehaus Industriequartier, Limmatstrasse 114, 8005 Zürich (Detailprogramm in der Juli/August-Nummer auf der hinteren Umschlagseite)
9.30 Uhr Geschäftlicher Teil
14 bis 17 Uhr öffentliche Veranstaltung:

Sind Kriege in Europa noch führbar?

mit **Dieter Lutz** unter der Leitung von **Hansjörg Braunschweig.**

Dieter Lutz
ist seit 1976 geschäftsführender Direktor des Instituts für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg. Als Sicherheitsexperte ist Lutz, der die Schweiz von Studien an der Universität Zürich her kennt, von der nationalrätlichen Kommission zur Vorberatung der GSoA-Initiative angehört worden. Seine Argumentation zur These «Kriege sind in Europa nicht mehr führbar» machte beträchtlichen Eindruck. Wir verweisen auch auf den Beitrag des Autors zu diesem Thema im Tages-Anzeiger vom 18.7.89 und die nachfolgende Diskussion in dieser Zeitung am 31.7.89. Unsere Jahresversammlung gibt Gelegenheit, die Diskussion fortzusetzen und zu vertiefen.

MitarbeiterInnen gesucht
Anita Bäumli hat zu unserem grossen Bedauern ihren Rücktritt von der *Administration* angekündigt. «Die ‚Neuen Wege' brauchen und verdienen für Vertrieb, Finanzen und Werbung mehr Aufwand, als ich ihn in nächster Zeit (Berufswechsel) leisten kann», sagt sie uns. Wir suchen eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger gegen bescheidene Bezahlung. Anita Bäumli gibt Interessierten gerne Auskunft.
Auch für unseren *Vorstand* brauchen wir neue Mitglieder. Wir denken an Leserinnen und Leser, die etwas für die Herausgabe der «Neuen Wege» tun wollen. Haben Sie Interesse, so melden Sie sich doch bei Anita Bäumli. Wir danken und freuen uns auf eine gute und fröhliche Zusammenarbeit.

Hansjörg Braunschweig,
Präsident der Vereinigung
«Freunde der Neuen Wege»

1000e von Frauen

Wir engagieren uns für eine umfassende Friedenspolitik und eine Schweiz ohne Armee, weil der Militarismus religiöse Motive für seine Zwecke missbraucht und eine echte Friedenspolitik verhindert.
Weitere Informationen: Tausende von Frauen für eine umfassende Friedenspolitik und eine Schweiz ohne Armee, Postfach 967, 8034 Zürich, Tel. 01 383 99 00 (Montag nachmittags und Mittwoch morgens).